

Dauer der Ausstellung:
18. Oktober - 28. November 2013

Geöffnet:
Freitag u. Samstag 16 - 18 h
Sonn- u. Feiertag 14 - 18 h

Eintritt (ohne Führung): 4,- €
Sondertarif für Schulklassen.

Künstlerische Begleitung der Ausstellung:
Dr. Brigitte Schad

Führungen sind nach telefonischer Anmeldung zu jeder Zeit von Mo. bis So. möglich. Für die „aktiven“ Führungen für Kinder steht ein ausgewähltes Führungsteam des KUNSTNETZ zur Verfügung.

Workshop:

Sa. 9. November, 15 h

„Improvisation als Theaterspiel“

für Jugendliche ab 13 Jahre - Leitung: Elke Fieger

Führungen:

So. 10. November, 15 h mit **Frau Dr. Brigitte Schad** (ehemalige Leiterin der Kunsthalle Jesuitenkirche in Aschaffenburg)

Sa. 23. November, 18 h, **"Literatur und Kunst"**. Franz-Josef Döring wird mit Prosatexten aus Berichten, Tagebüchern, Erzählungen und Lyrik aus verschiedenen Blickwinkeln einen Eindruck über Zeit und Künstler vermitteln. Zur Vertiefung der Bilder und der Schicksale der Maler werden u.a. Texte von Eva Pankok, Emil Nolde, Siegfried Lenz, Agnes Miegel und Carl Zuckmayer zitiert. Durch die Ausstellung führt Barbara Bertlwieser.

Veranstalter: Landkreis Miltenberg,
Kulturreferat in Zusammenarbeit
mit der Stadt Obernburg



DEUTSCHE KÜNSTLER IM EXIL



Werke aus der Sammlung
„Memoria Thomas B. Schumann“

E I N L A D U N G

DEUTSCHE KÜNSTLER IM EXIL

Zur Eröffnung der Ausstellung

DEUTSCHE KÜNSTLER IM EXIL
mit Werken aus der Sammlung
„Memoria Thomas B. Schumann

am Samstag, 19. Oktober, um 19 Uhr

Städtische Kochsmühle Obernburg,
Untere Wallstraße

laden wir Sie herzlich ein.

Roland Schwing
Landrat

Walter Berninger
1. Bürgermeister

Laudatio:
Dr. Roland Held
Kunstkritiker

Musikalische Umrahmung:
Lukas Katter
Klavier u. live-Elektronik



Lou Albert-Lasard, Ohne Titel, 20er Jahre, Aquarell
über Bleistift, 32,2 x 28,5 cm

Danksagung:
Für die großzügige Überlassung großer Teile seiner
Sammlung bedanken wir uns herzlich bei Thomas B.
Schumann.